

PRESSE INFORMATION

LANDES
APOTHEKERKAMMER
RHEINLAND-PFALZ
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS



Tel. 06 13 1/2 70 12-0
Fax 06 13 1/2 70 12-22

Apotheker zum Start der Impfung gegen Neue Grippe gerüstet

Keine Abgabe des Impfstoffes an Endverbraucher

Mainz, 27. Oktober 2009 – Gemeinsam mit dem Gesundheitsministerium hat die Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz die Abwicklung der ab kommenden Montag geplanten Impfung der Bevölkerung gegen die Neue Grippe organisiert:

Knapp 160 Apotheken sind für die Belieferung der Arztpraxen ausgewählt. Die bisher 800 zugelassenen Impfärzte sind jeweils genau einer Apotheke zugeordnet, bei der sie den Impfstoff für ihre Patienten beziehen können. D. h. der Impfstoff ist in Apotheken nicht erhältlich. Diese sind ausschließlich für die Versorgung der Arztpraxen zuständig.

Eine Liste der zugelassenen Impfärzte ist ab Freitag, dem 30.10.2009, im Internet unter www.masgff.rlp.de verfügbar.

„Mit dieser Vorgehensweise ist eine flächendeckende Versorgung der Bevölkerung sichergestellt.“, versichert Dr. Andreas Kiefer, Präsident der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz. „Darüber hinaus stehen alle Apotheken des Landes den Patienten für jeglichen Rat im Zusammenhang mit der Impfung zur Verfügung.“

Kontakt: Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz

Dipl.-Biol. Ursula Kreis, Abt. Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 06131-270120

Geschaeftsstelle@lak-rlp.de

PRESSE-MITTEILUNG